

Herr Prof. Dr. med.
Dr. med. Muster
Musterspital
8008 Zürich

Zürich, im Juni 2017

Legionella Wasseranalytik Neues Testverfahren im IMD

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne informieren wir Sie über ein neues Testverfahren mit verbesserter Sensitivität für die Legionella Wasseranalytik. Die Konzentrierung der Legionellen aus der Wasserprobe erfolgt neu durch Filtration. Das Filtrat wird mit dem Filter zusammen aufgelöst, wodurch der Verlust an Legionellen minimiert wird. Somit ist das neue Verfahren noch sensitiver.

Es können ≥ 100 Legionellen/Liter Wasser quantitativ und ≥ 50 Legionellen/Liter qualitativ nachgewiesen werden. Das neue Verfahren ist ISO 11731 konform und erfüllt auch die Anforderung der Verordnung des EDI über Trinkwasser und Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen vom Mai 2017.

Um diese Sensitivität garantieren zu können, benötigen wir neu 1 Liter Probenmaterial. Die Probenbehälter enthalten Thiosulfat für die Neutralisation von Chlor und werden von uns zur Verfügung gestellt. Die Proben können per Postversand gratis mit der mitgelieferten Geschäftsantwortsendung (GAS)-Etikette retourniert werden.

Für die Rücksendung ist es wichtig, das Paket vor 12 Uhr bei der Poststelle Ihrer Wahl abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass wir die Proben am nächsten Arbeitstag erhalten. Bis zum Versand sollten die Proben maximal einen Tag im Kühlschrank gelagert werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

Auskunft:

Dr. sc. nat. ETH F. Dutly, Dr. med. M. Reichmuth,
Dr. sc. nat. E. Saller, B. Vollenweider M.Sc.

Beilage:

Anleitung zur Entnahme von Wasserproben zum Nachweis von Legionellen DNA mittels PCR